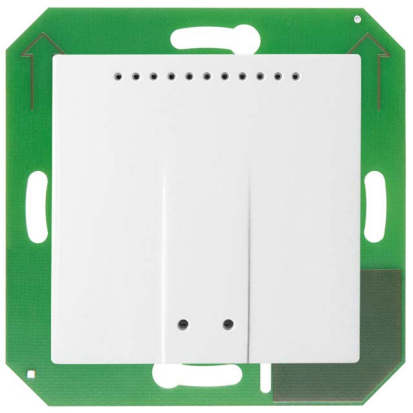
TH-UP basic
Temperatur- und Feuchtigkeitssensor

Technische Daten und Installationshinweise
Artikelnummer 30525



Einsatz für 55 mm-Rahmen

1. Beschreibung

Der **Innenraumsensor TH-UP basic** ist ein Raumklimasensor speziell für die Schnittstelle KNX B8-TH. Der **TH-UP basic** misst Temperatur und Luftfeuchtigkeit.

Das Gehäuse wird mit einem Rahmen der im Gebäude verwendeten Schalterreihe ergänzt und passt sich so nahtlos in die Innenausstattung ein.

Funktionen:
- Messung von **Temperatur** und **Luftfeuchtigkeit**

1.1. Lieferumfang

- Sensorplatine/Trägerplatte
- 55 mm-Gehäuse
- Anschlussleitung

1.1.1. Benötigtes Zubehör

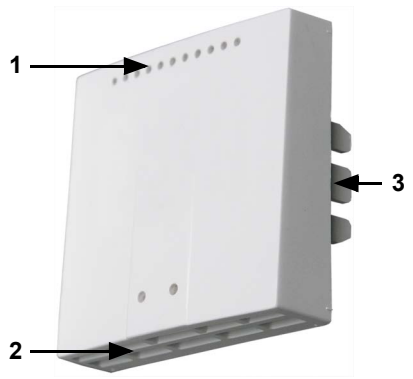
- Gerätedose nach DIN 49073
- Rahmen für Einsatz 55 x 55 mm, passend zum im Gebäude verwendeten Schalterprogramm

1.2. Technische Daten

Allgemein:	
Gehäuse	Kunststoff
Farben	• Weiß glänzend, ähnlich RAL 9016 Verkehrsweiß • Sonderfarben auf Anfrage
Montage	auf Gerätedose nach DIN 49073
Maße	Gehäuse ca. 55 × 55 (B × H, mm), Aufbau über Dose ca. 18,5 mm, Gesamttiefe ca. 25,5 mm, Trägerplatte/Platine ca. 71 × 71 (B × H, mm)
Gesamtgewicht	ca. 45 g
Leitungslänge	ca. 62 cm
Umgebungstemperatur	-5…+45°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	0...95% rF, nicht kondensierend
Lagertemperatur	-10…+60°C
Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	2
Anschluss	über 4polige Buchse und mitgelieferte Anschlussleitung ca. 62 cm, nicht verlängerbar (SELV)
Sensoren:	
Temperatur-Messbereich	0…+50°C
Temperatur Auflösung	0,1°C
Feuchtigkeits-Messbereich	0...95% rF
Feuchtigkeit Auflösung	0,1% rF
Feuchtigkeit Drift	± 0,5% rF pro Jahr bei normaler Luft

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien.

1.2.1. Aufbau des Geräts



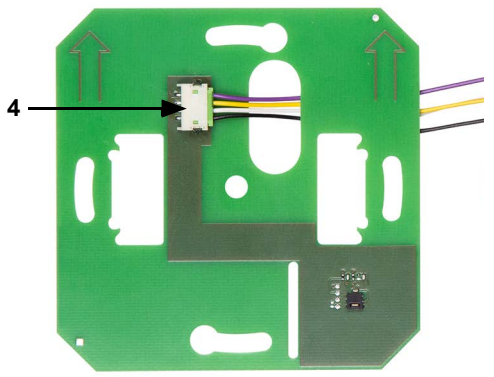


Abb. 1
Gehäuse:
1 Öffnungen für Luftzirkulation
2 Öffnungen für Luftzirkulation (UNTEN)
3 Befestigungs-Klemme

Platine/Trägerplatte:
4 Buchse mit Anschlussleitung

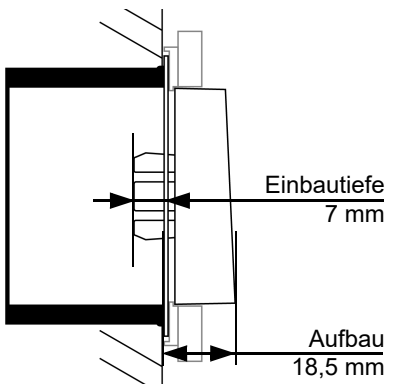


Abb. 2: Schnitt-Darstellung

2. Sicherheits- und Gebrauchshinweise

Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung dürfen nur von einer autorisierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.

VORSICHT!
Elektrische Spannung!
Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Teile.
• Untersuchen Sie das Gerät vor der Installation auf Beschädigungen. Nehmen Sie nur unbeschädigte Geräte in Betrieb.
• Halten Sie die vor Ort geltenden Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen für die elektrische Installation ein.
• Nehmen Sie das Gerät bzw. die Anlage unverzüglich außer Betrieb und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigtes Einschalten, wenn ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für die Gebäudeautomation und beachten Sie die Gebrauchsanleitung. Unsachgemäße Verwendung, Änderungen am Gerät oder das Nichtbeachten der Bedienungsanleitung führen zum Erlöschen der Gewährleistungs- oder Garantieansprüche.
Betreiben Sie das Gerät nur als ortsfeste Installation, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.
Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

3. Installation

3.1. Montageort und Vorbereitung

Der Sensor wird auf einer Gerätedose installiert.

Der Sensor darf nur in trockenen Innenräumen installiert und betrieben werden. Betauung vermeiden.

Montieren Sie zunächst die Dose mit Zuleitung. Dichten Sie Zuleitungsrohre ab, um Zugluft zu vermeiden.

Achten Sie bei der Wahl des Montageorts bitte darauf, dass die Messergebnisse möglichst wenig von äußeren Einflüssen verfälscht werden. Mögliche Störquellen sind:
- Direkte Sonnenbestrahlung
- Zugluft von Fenstern oder Türen
- Bei Unterputz-Montage: Zugluft aus Rohren, die von anderen Räumen in die Dose führen, in der der Sensor montiert ist
- Erwärmung oder Abkühlung des Baukörpers, an dem der Sensor montiert ist, z. B. durch Sonneneinstrahlung, Heizungs- oder Kaltwasserrohre
- Anschlussleitungen, die aus einem kälteren oder wärmeren Bereich zum Sensor führen

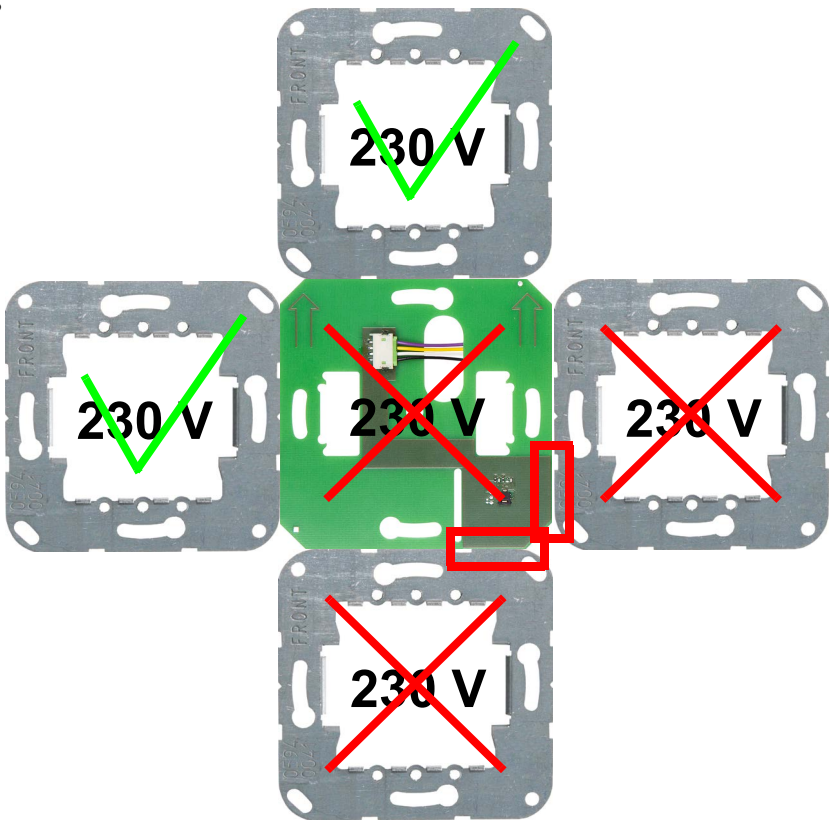
3.2. Anschluss

Verlegebedingungen für SELV-Installation beachten!
Kontakt zwischen Netzspannungsleitung und SELV-Verdrahtung verhindern!

- Die Anschlussleitungen nicht zusammen mit 230 V-Verdrahtungen in Dosen und Verbindungen (Rohren) führen!

Die rechte untere Ecke der Platine ist bei **TH-UP basic** leitend. Dieser Bereich muss isoliert werden gegenüber Metallteilen, die an 230 V-Verdrahtungen anliegen (z. B. Metall-Tragrahmen, Abb. 3).

Abb. 3



Schließen Sie den Sensor über die mitgelieferte Anschlussleitung an die Schnittstelle KNX B8-TH an.

Verschrauben Sie dann die Platine/Trägerplatte auf der Dose. Achten Sie darauf, dass die Vorderseite mit der Anschlussbuchse aus der Wand heraus zeigt und dass die Pfeile nach oben zeigen.

Legen Sie den Rahmen auf. Stecken Sie das Gehäuse des Sensors mit der Befestigungs-Klemme fest auf die Trägerplatte, so dass Gehäuse und Rahmen fixiert sind.

4. Entsorgung

Das Gerät muss nach dem Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. Nicht über den Hausmüll entsorgen!